

## Berufs-EM vor Start: EuroSkills-Teilnehmerfeld komplett

**Die bislang größte internationale Delegation ist im Anflug auf die Berufseuropameisterschaft EuroSkills in Österreich: Über 250 Fachkräfte und Offizielle aus unter anderem Frankreich, Belgien, Deutschland und der Schweiz sind heute Nachmittag am Flughafen Graz gelandet. Am Abend erfolgt die „Welcome Reception“ für die Teilnehmer am Gelände des Schwarzl-Freizeitzentrums.**

EuroSkills ist das europäische Kräftenessen der Professionisten unter 26 Jahren: Aus rund 22 Ländern rittern ab Donnerstag mehr als 400 internationale Teilnehmer um Edelmetall. Schon am Samstag sind die ersten Teilnehmer in der Steiermark angekommen. Am Sonntag ist unter anderem die russische – die größte aller 22 internationalen Delegationen – mit nunmehr 48 Teilnehmern sowie 72 akkreditieren Journalisten eingetroffen. Heute wurde das europäische Teilnehmerfeld komplettiert: Insgesamt rund 250 Fachkräfte und Teammitglieder aus Frankreich, Belgien, Deutschland, Kasachstan, Luxemburg, Estland und der Schweiz sind am Nachmittag am Flughafen Graz gelandet. „Österreich, die Steiermark und ganz besonders das Schwarzl-Freizeitzentrum in Premstätten bei Graz avancieren von Donnerstag bis Samstag zum internationalen Hotspot der beruflichen Exzellenz. Die Besten der Besten rittern hier um Gold, Silber und Bronze. Die Vorfreude auf die insgesamt 48 Wettbewerbe ist kaum in Worte zu fassen“, betont EuroSkills-Aufsichtsratsvorsitzender **Josef Herk**.

### Teilnehmer voller Vorfreude

Diese positive Erwartungshaltung teilt der EM-Initiator mit den ankommenden internationalen Fachkräften: „Wir freuen uns schon sehr auf Graz und haben hohe Erwartungen an den Bewerb“, sagt etwa Kaufmann **Julian Ferrante**, der für die Schweiz an den Start geht, während sich Landsfrau und Malerin **Susan Wildermuth** sogar Medaillenchancen ausrechnet: „Ich werde mein Bestes geben, habe im Sommer gut trainiert und weiß, dass meine Disziplin den Schweizern bei EuroSkills liegt.“ Der eidgenössische Elektroinstallateur **Simon Koch** betont: „Auf diesen Moment habe ich Jahre hingearbeitet. Jetzt will ich meine beste Leistung abrufen.“ **Clemens Böhm**, deutscher Kfz-Mechatroniker für Nutzfahrzeuge meint: „Wir haben letzte Woche noch ordentlich im Training Gas gegeben und hoffen nun auf einen schönen Wettkampf und eine Medaille.“ Auch Kosmetikerin **Kelly dos Santos Ferreira** aus Belgien freut sich auf den Wettbewerb: „Mir geht's darum, Spaß zu haben und neue Erfahrungen zu sammeln.“ Das insgesamt größte Team stellt Russland mit 60 Teilnehmern, vor Lokalmatador Österreich (54 Teilnehmer) und Frankreich mit 32 Fachkräften.

### Erstes Kennenlernen am Abend

Das erste Kennenlernen der Teilnehmer erfolgt bereits heute am Abend: Bei der „Welcome Reception“ in der Premstättenhalle am Schwarzl-Freizeitzentrum machen sich die Fachkräfte erstmals miteinander sowie dem Wettbewerbsareal vertraut. „Wir sind perfekt aus das Event eingestellt, haben alle organisatorischen Hausübungen erledigt und werden den jungen Menschen eine großartige, international beachtete Bühne bieten“, erklärt Herk. Morgen Abend erfolgt der feierliche Start der Berufseuropameisterschaft im Messe Congress Graz, ehe von Donnerstag bis Samstag die Wettkämpfe absolviert werden. Tickets gibt es unter [tickets.euroskills2021.at](https://tickets.euroskills2021.at). Vor Ort gilt für Besucher die 3G-Regel.

#WE  
ARE  
SKILLS

#EUROSKILLS2021  
FOLLOW US

**Rückfragen:**

Angelika Ledineg

Geschäftsführung

T: +43 (0) 316 601-660

M: +43 (0) 664 81 79 387

[angelika.ledineg@euroskills2021.at](mailto:angelika.ledineg@euroskills2021.at)

Christoph Sammer

Presseteam

T: +43 (0) 664 8210928

[pr@euroskills2021.at](mailto:pr@euroskills2021.at)



**#WE  
ARE  
SKILLS**

#EUROSKILLS2021  
FOLLOW US



Gefördert von



Gesponsert von

